Sitzungstag: 01.12.2016 Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

ТОР	Sache / Beschluss			
	Öffentliche Sitzung			
	Die Landrätin eröffnet um 14:00 Uhr die Sitzung.			

Ö 1 Kommunale Abfallwirtschaft;

Änderungen im Abfallwirtschaftskonzept durch die Inbetriebnahme des neuen Wertstoffhofs ab 2018

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Kuhn stellt die einzelnen Änderungen nochmals vor.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, bei der Neukalkulation der Gebühren die Annahme von Bauschutt (Kleinmengen) und A IV Holz ab 2018 in die Gebührensatzung (Bringsystem, Wertstoffhof) aufzunehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, bei der Neukalkulation der Gebühren die Annahme von Altreifen (Bringsystem, Wertstoffhof) ab 2018 in die Gebührensatzung aufzunehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, ab 2018 eine Gebühr für Sperrabfall (Altholz A I bis A III und nicht verwertbarer Sperrabfall) über 3 Kubikmeter im Bringsystem in die Gebührensatzung aufzunehmen.

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, soweit ökologisch und ökonomisch sinnvoll, bzw. gesetzlich vorgeschrieben, weitere Abfallfraktionen am Wertstoffhof ab 2018 zu erfassen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Öffnungszeiten des neuen Wertstoffhofs ab 2018 wie folgt zu ändern: Mo- Fr: 10:00 – 18:00 Uhr, Sa, 09:00 – 15:00 Uhr.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Folien- und Hohlkörpersammlung wie folgt zu ändern: Die Folien- und Hohlkörpererfassung erfolgt viermal jährlich stationär. Bei Folien wird für Mengen größer als 1 Kubikmeter eine Gebühr erhoben. Die Annahme von Hohlkörpern bleibt kostenfrei. Die mobile Reifensammlung wird ersatzlos eingestellt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die mobile Problemmüllsammlung auf 16 Sammeltage jährlich zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 10 Für: 10 Gegen: 0

Ö 2 Kommunale Abfallwirtschaft;

Ergänzende Auflagen der Aufsichtsbehörden für die ehemalige Hausmülldeponie Iphofen

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Kuhn gibt nähere Erläuterungen dazu.

Beschluss:

Für Planung und Bau der geforderten Grundwassermessstellen auf dem Gelände

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

der ehemaligen Hausmülldeponie Iphofen werden im Vermögenshaushalt 2017 bei Haushaltsstelle 1.7201.9502 Mittel in Höhe von 50.000 Euro bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	11	Für:	11	Gegen:	0

Ö 3 Kommunale Abfallwirtschaft;

geologische Vorerkundung und Planungen zur Erweiterung der Kreisbauschuttdeponie Iphofen

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Kuhn gibt nähere Erläuterungen dazu.

Beschluss:

Für die geologischen Vorerkundungen und Planungen zur Erweiterung der Bauschuttdeponie Iphofen werden im Vermögensaushalt 2017 bei Haushaltsstelle 1.7210.9580 Mittel in Höhe von 25.000 Euro bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 11	Gegen: 0	
--------------	---------	----------	--

Ö 4 Kommunale Abfallwirtschaft;

Bewertung des Eigenbetriebs des neuen Wertstoffhofs ab 01.01.2018

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Kuhn gibt weitere Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen aus dem Gremium. Näher geht er auf die Vorstellungen der Verwaltung über das weitere

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Vorgehen ein.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Eigenbetrieb des Wertstoffhofs personell, materiell und organisatorisch ab 2021 vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 11	Gegen: 0	
--------------	---------	----------	--

Ö 5 Kommunale Abfallwirtschaft;

mögliche Sanierung der Sickerwasserleitungen N4 und N5 der ehemaligen Hausmülldeponie in Nenzenheim

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 6360 vom 11.11.2016.

Herr Kuhn berichtet über die Vor- und Nachteile der möglichen Sanierungsvarianten.

Ö 6 Kompostwerk Klosterforst;

Sanierung der Sickerwasserbecken auf den genehmigungsrechtlichen Stand -HSt. 0.7202.5040-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Kuhn geht näher auf die notwendigen Sanierungsarbeiten ein.

Beschluss:

1. Die Sickerwasserbecken im Kompostwerk Klosterforst werden auf den

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

genehmigungsrechtlich geforderten Stand saniert.

2. Im Haushaltsjahr 2017 werden hierfür bei Haushaltsstelle 0.7202.5040 Mittel in Höhe von 180.000 Euro bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 11	Gegen: 0	
--------------	---------	----------	--

Ö 7 «Duale Systeme» im Landkreis Kitzingen;

Wechsel der Entsorgerfirma für den Gelben Sack und die Dosencontainer zum 1. Januar 2017

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 6363 vom 03.11.2016.

Herr Kuhn berichtet über die Entwicklung und das Ausschreibungsverfahren und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Ö 8 <u>Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen</u>

Änderung und Fortschreibung des Ausbauprogrammes 2017 - 2020

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Will gibt ergänzende Erläuterungen zu den neuen Regelungen zur Verwertung von Straßenbaustoffen und macht Anmerkungen zu den Ausbaumaßnahmen. Einzelne Fragen bzgl. der Kreisstraße KT 56, Schwanbergstraße und der Kreisstraße KT 15 werden abschließend beantwortet.

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

Das von der Verwaltung aufgestellte Ausbauprogramm 2017 – 2020 wird genehmigt.

Die erforderlichen Mittel werden in den Haushalten 2017 ff. bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 11	Gegen: 0	
--------------	---------	----------	--

Ö 9 <u>Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen</u>

Deckenbauarbeiten 2017

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Will gibt kurze Erläuterungen dazu.

Beschluss:

Das von der Verwaltung aufgestellte Deckenbauprogramm 2017 wird genehmigt. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 500.000 € werden im Haushalt 2017 bei Haushaltsstelle 1.6500.9509 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für: 13	L Gegen:	0
--------------	---------	----------	---

Ö 10 Kreisstraße KT 12 Großlangheim - Hörblach

Sechsstreifiger Ausbau der BAB A3

Rad- und Gehweg auf der Brücke über die Autobahn BAB A3

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 42.6312-12 vom

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

17.11.2016. Herr Will berichtet über das weitere Vorgehen.

Ö 11 Kreisstraße KT 16 Willanzheim - Umgehung Iphofen Ausbau einer Teilstrecke zwischen Willanzheim und der Umgehung Iphofen

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 42.6312-16 vom 30.06.2016.

Ö 12 Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen Dockenhau KT 21 (Obernbreit Winkelhof/KT 20) KT 23 (Ortsdurchf

<u>Deckenbau KT 21 (Obernbreit-Winkelhof/KT 20), KT 23 (Ortsdurchfahrt Kitzingen), KT 28 (Ortsdurchfahrt Euerfeld)</u>

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 42-6312/21-23-28 vom 04.08.2016. Herr Will gibt kurze Erläuterungen dazu.

Ö 13 Kommunales Energiemanagement für die Liegenschaften des Landkreises Kitzingen; 6. Jahresbericht für 2015

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-043/30.06 vom 18.11.2016. Herr Will berichtet über das weitere Vorgehen und mögliche Maßnahmen. Auf Frage von Kreisrätin Büttner geht Herr Will auf einzelne Punkte aus der Energie-/Wärmebilanzübersicht ein. Er bietet Kreisrätin Büttner an, dass gewünschte Zahlen und Daten in der Landkreisverwaltung gerne eingesehen werden können.

Sitzungstag: 01.12.2016 Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 14 <u>Bildung für nachhaltige Entwicklung im Landkreis Kitzingen, Konzepterstellung</u> Sachstand

Die Landrätin übergibt zum Thema Herrn Will das Wort.

Herr Will berichtet über die Hintergründe und das geplante Vorgehen zum Thema "Bildung für nachhaltige Entwicklung". Er informiert über die ersten Veranstaltungen am 31.01.2017 und 29.03.2017 und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Ö 15 <u>Landesentwicklungsprogramm Bayern - Antrag von Bündnis 90/Die Grünen</u>

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Kreisrätin Büttner erklärt, dass sich der TOP erledigt hat und sie den Antrag von Bündnis 90/Die Grünen zurückzieht.

Die Landrätin weist darauf hin, dass sich somit auch der Beschlussvorschlag der Verwaltung erübrigt hat.

Ö 16 SuedLink

Ö 16.1 SuedLink

Aktueller Sachstand - Meldung der Raumwiderstände

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 6/62 vom 22.11.2016.

Ö 16.2 SuedLink

Antrag der CSU-Kreistagsfraktion auf Beitritt des Landkreises Kitzingen zum "Hamelner Bündnis"

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 6/62 vom 22.11.2016.

Kreisrat Wächter erklärt, dass er den Antrag der CSU-Fraktion vom 12.11./22.11.2016 zurückzieht.

Ö 17 Umwelt- und Naturschutzfonds des Landkreises Kitzingen; Verteilung der Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2016

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Mittel aus dem Umwelt- und Naturschutzfonds des Landkreises Kitzingen für das Haushaltsjahr 2016 werden nach der beiliegenden Aufstellung vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11	Für:	11	Gegen:	0	
--------------	------	----	--------	---	--

Sitzungstag: 01.12.2016 Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 18 Verschiedenes

Ö 18.1 Schreiben Bündnis 90/Die Grünen, Errichtung von Elektroauto-Ladesäulen

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. SG 11, wifoe vom 23.11.2016.

Herr Eckert berichtet ausführlich über den Vortrag.

Ö 18.2 Schreiben SPD-Fraktion vom 29.11.2016 zur Fortführung der Stelle des Klimaschutzmanagers

Die Landrätin verweist auf die heute ausgehändigte Information vom 29.11.2016. Sie erklärt, dass in einer der nächsten Sitzungen über das Thema berichtet wird.

Ö 18.3 ÖPNV-Zuweisung des Freistaates Bayern - Information

Die Landrätin weist darauf hin, dass der Landkreis in diesem Jahr eine ÖPNV-Zuweisung des Freistaates Bayern in Höhe von 1,1 Mio Euro erhalten wird.

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Sitzungstag: 01.12.2016 Zahl aller Mitglieder: 13 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen. Die Sitzung endet um 16:30 Uhr. Tamara Bischof Steffen Maulbetsch Landrätin Protokollführer